

Dinsten dach all prasten und gaiten  
 Und vertung in unnefigung  
 Das selbig hat genoss so lang  
 Das die drey zister haben ein gemeyn  
 Von derrer martiniis die künig  
 Dem virden ortung erkant als  
 Logen die in jet und now in wo  
 Die derrer martiniis hat gschrieben  
 Hat er die von dem arden künig  
 Inverboten in in pfenig und egen  
 Und predigt das wort got dargegen  
 Darin hat unser gweisen wie  
 Das stuch wir is die gewalt zu  
 Inhalt der dacht mit demem künig  
 Die also zuerney, vanden und schneuffen  
 Ist aber martin luther glect  
 Das die in künig got genoss  
 Und setzen new parast und dachten  
 Gebot zu schreiden und zu dichten  
 So war kein sterker man erkant  
 In künig noch in weltlichen landen  
 Got wort all mechtigen her und gher  
 Auß vollen dacht dem gelnig  
 Das die von wort in uns auf warte  
 Und die künig bring das mechtigt künig dacht  
 Anno salute 1541  
 am 3 tag may

Der thüringischer gverort

ins megen in der megen thero  
 spart ist durch ein priens aus  
 von thronen lichten plumen ein schwanzer  
 durch guch ist weg wort, feld und anger  
 von land und gras als hoch und grün